

Presseinformation

Bonn, 19.07.2018

„Gesundwerden mit Hilfe der Natur“

LVR-Klinik Bonn erweitert therapeutisches Angebot –
Spatenstich für neues Gartentherapiezentrum

Bonn. 18.07.2018. – Mit dem Neubau eines Gartentherapiezentums auf dem klinikeigenen Gelände erweitert die LVR-Klinik Bonn ihr therapeutisches Angebot. Die Mitglieder des Klinikvorstandes ließen es sich nicht nehmen, den ersten Spatenstich persönlich zu vollziehen.

„Seit Jahren machen wir bereits gute Erfahrungen mit einem rein arbeitstherapeutischen Angebot für vereinzelte Patientengruppen in unserer mittlerweile in die Jahre gekommenen Gärtnerei“, erklärt Prof. Dr. Markus Banger, Ärztlicher Direktor der LVR-Klinik Bonn anlässlich des ersten Spatenstiches. „Mit einem Neubau entscheiden wir uns bewusst für eine konzeptionelle Erweiterung im ergotherapeutischen Setting, so dass zukünftig sehr viel mehr Patientinnen und Patienten von den Vorteilen im Sinne ihrer Gesundheit profitieren werden.“

Auf einer Fläche von rund 800 m² entsteht bis Sommer 2019 ein modernes Gartentherapiezentrum mit Werktherapiehalle, Gärtnerei und Gewächshaus. Mit der Inbetriebnahme des Neubaus im Sommer 2019 wird dieses neue Angebot auch ambulanten Patientinnen und Patienten zur Verfügung stehen.

Bei der Gartentherapie werden gezielt gärtnerische Mittel in einem therapeutisch wirksamen Milieu eingesetzt. Therapeutisches Medium ist die Pflanze und deren natürliche Umgebung mit ihren allumfassenden sinnesanregenden Eigenschaften. Es werden aktive gärtnerische Tätigkeiten, aber auch das rezeptive Garten- und Naturerleben sowie Anleitungen zur Sinneswahrnehmung angeboten. Achtsamkeit sich selbst und der Natur gegenüber ist ein relevanter Bestandteil der Gartentherapie.

Weitere Informationen: www.klinik-bonn.lvr.de